



EU-Förderprogramme für Kooperationen von Gemeinden, Städten und NGOs in Europa

**Eine Informationsveranstaltung für Bürgermeister/innen, Gemeindevertreter/innen,
regionale und lokale Verantwortliche für Bildung und Kultur
sowie Kunst- und Kulturschaffende und Interessierte**

Freitag, 4. Dezember 2015

Europäisches Fremdsprachenzentrum, Nikolaiplatz 4, 8020 Graz

ABLAUF

- Ab 08.30 Uhr: Registrierung
- 09.30 Uhr: Begrüßung, Grußworte
- 09.35 Uhr: Europa in der Gemeinde:
Partizipation und Kooperation in einem gemeinsamen Europa
(Dr. Jörg Wojahn – Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich)
- 10.15 Uhr: Das Projekt CAPE –AB:
Unterstützungsmöglichkeiten für transnationale Kooperationen von Städten und
Gemeinden in den Jahren 2015 – 2017 in der Steiermark
(Dr. Georg Müllner – Projektleiter)
- 10.20 Uhr: Vorstellung des Programms Europa für BürgerInnen 2014 – 2020
- Städte- und Gemeindepartnerschaften
 - Netzwerke von Städte- und Gemeindepartnerschaften
 - Projekte zur gemeinsamen Europäischen Erinnerung
(Sanja Corkovic, BA, M.E.S, MA; Bundeskanzleramt)
- 11.00 Uhr: Pause
- 11.30 Uhr: Von der Idee zum Projekt:
Antragstellung im Programm Europa für BürgerInnen 2014 – 2020
- Präsentation des aktuellen Antragsformulars
 - Nützliche Informationen und Tipps zum Ausfüllen des Antrags
 - Informationen zur Projektplanung und zum Projektaufbau
 - Erfahrungen aus den Antragsrunden 2014 und 2015
(Dr. Georg Müllner – Projektleiter)
- 12.15 Uhr: Mittagsimbiss



- 13.00 Uhr: Beispiele aus der Praxis: Beteiligung und transnationale Kooperation
Gemeinden und Städten in der Steiermark
- Sabine Diestl – Große schützen Kleine
 - Mag.^a Elisabeth Rosegger-Klampfl – LFI Steiermark
 - Dr. Daniela Camhy (angefragt) – Institut für Kinder- und Jugendphilosophie
- 13.45 Uhr: Bildungskooperationsprojekte:
Vom Schüler/innenaustausch bis zur strategischen Bildungskooperations-
partnerschaft – Das Programm Erasmus+ und seine Fördermöglichkeiten 2016
(Dr. Georg Müllner – Projektleiter)
- 14.30 Uhr: Pause
- 15.00 Uhr: Kultur und Partizipation:
„Creative Europe Culture 2014 - 2020“ – Einblick in das Kulturprogramm der EU
(Sandra Kocuvan, Land Steiermark, Kulturabteilung)
- Best Practice Beispiel:
IN-SITU, Präsentation durch Werner Schrempf, Intendant von La Strada (angefragt)
- 15.45 Uhr: Abschließende Fragenrunde, Diskussion, Ausblick
- 16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Anschließend konkrete Projektberatung

Zwischen 16.00 und 17.30 Uhr besteht die Möglichkeit einer individuellen Beratung über konkrete Projektideen und Einreichmöglichkeiten im Jahr 2016.

Eine vorherige Anmeldung zur persönlichen Beratung ist empfehlenswert per E-Mail an Herrn Dr. Müllner (georg.muellner@auxilium.co.at).

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit:

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

KUNST UND KULTUR